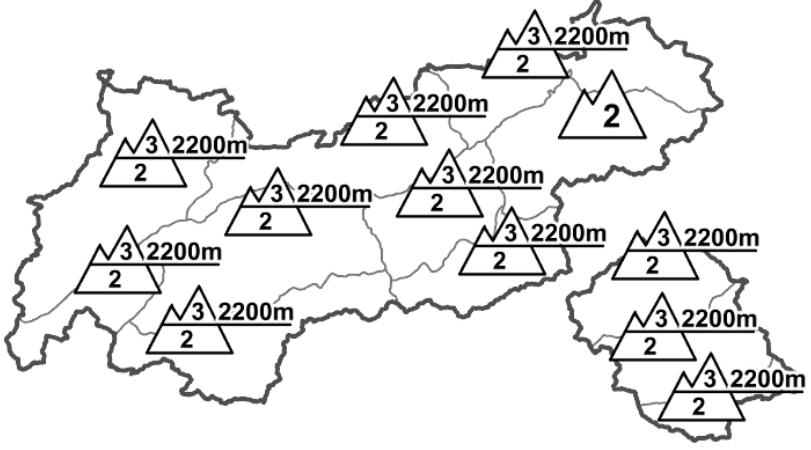





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.01.2004 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p> <p>➔ gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Oberhalb von 2200m verbreitet erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt höhenabhängig. Oberhalb von etwa 2200m ist die Gefahr verbreitet erheblich. Zu beachten sind vor allem die neuen Tribschneeablagerungen, die sich vor allem in Hängen der Richtungen Nordost über Ost bis Süd gebildet haben. Kritisch zu beurteilen sind insbesondere Bereiche, wo auf kleinem Raum sehr große Unterschiede in der Schneemächtigkeit bestehen. Hier kann schon ein einzelner Skifahrer oder Snowboarder eine Schneebrett auslösen. Unterhalb von etwa 2200m ist die Lawinengefahr meist mäßig.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es nur noch unbedeutenden Neuschneezuwachs. Der starke bis stürmische Nordwestwind sorgte aber wieder für umfangreiche Schneeverfrachtungen. Diese neu entstandenen Tribschneeablagerungen überdecken eine sehr unregelmäßige Altschneedecke. Zu beachten ist vor allem, dass innerhalb der Altschneedecke häufig lockere, bindungsarme Schichten eingelagert sind. Diese dienen als mögliche Gleitfläche für Schneebrettlawinen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Nur vorübergehend wirkt ein kleines Zwischenhoch. Aus Nordwesten kommt schon Warmluftbewölkung, kommende Nacht folgt die dazugehörige Front. Auf Donnerstag hin wieder Besserung. Danach wechselhaftes Westwetter. Bis in mittlere Höhenlagen beeinträchtigt der Hochnebel die Sicht, aber auch auf den hohen Bergen ist es nur zeitweise sonnig. Wolken ziehen durch und sorgen für diffuse Sicht und im Norden auch für Nebel. Tagsüber gibt es im Unterland und in den Nordalpen einige Flocken. Kommende Nacht dann verbreitet Schneefall. Schwacher bis mäßiger Wind aus Nordwest bis Südwest. Die Temperaturen steigen in 2000m von -7 auf -3 Grad, in 3000m von -12 auf -8 Grad.

TENDENZ

Keine rasche Entspannung der Lawinensituation.

Rudi Mair